

*Osterych auch thun. Aber für uns selbs sonderlich zuo Jezigen Zyten diser al-
gemein erklärung wo wider Recht.*

*Zu bedenken dass ohne consens der pündtner Monzionischen spruch [=Vertrag
von Monzon] gemacht. Zuoglicher wyss aber alles solchermassen beschächen:
darumb selbs die legation darbysyn. Dismal die lutherisch guot handt zuoge-
schwigen diewyl Jr haupt undt General [Henri] de R o h a n Jrer Religion
ist deme sy es wol verthruwen khönnen, alles zuo nachtheil der Cath. Religion
und nit zuo befürderung.*

Mit Vorbehalt offensive ustrukhenlich".

- 1) Diese Notizen schrieb Zurlauben wohl in Zusammenhang mit der gemeineidg. Tagsatzung vom 9. Dezember 1631 im Baden, wo erwähnt wird, de Rorté habe seine Mission in Bünden nicht ausführen können, s. EA V 2, 662 c. An dieser Tagsatzung wurde auch das Bündnis mit Schweden erörtert, s. ebenda 664 f. Zurlauben nahm aber an genannter Tagsatzung selbst nicht teil, s. ebenda 662 (Nr. 574).
- 2) Der Beginn des Textes dürfte fehlen.

AH 75, 35

20 A

[1632]

NOTIZEN [VON BEAT II. ZURLAUBEN, DEM ZUGER GESANDTEN AUF DIE GE-
MEINEIDG. TAGSATZUNG VOM 7. SEPTEMBER 1632 IN BADEN, UE-
BER DIE VERHANDLUNGEN DER V KATH. ORTE MIT ZUERICH BE-
ZUEGLICH DES MATRIMONIAL- UND KOLLATURSTREITS IM THURGAU
UND RHEINTAL]

AH 75/14

Die hier von Beat II. aufgezeichneten Notizen sind ganz allgemein gehalten und zeigen keinen neuen Sachverhalt auf.

AH 75, 36

21

1623

A

VERZEICHNIS DER DER ABTEI WETTINGEN ZUSTEHENDEN ZINSEN [IN AEGE-
RI, MENZINGEN UND BAAR]

*"Erstlichen sol die dorfgmeinde zuo Blyggistorff [=Blickenstorf] ... [48 gl.]
So dies ... [1623] Jars verfallen, Mehr sol Sye ... [6 1/2 gl. vom ... [1622.]*